

NEUSTART / Organisation neu verteilt

IT-Forum will wieder Präsenz zeigen

Als Medienstandort ist die Barockstadt für zahlreiche Unternehmen rund um Software und Internet attraktiv. Seit 2001 gibt es für sie ein IT-Forum, das Meinungsaustausch und Zusammenarbeit fördert. Nachdem es zuletzt still geworden war, steht jetzt ein Neustart bevor.

LUDWIGSBURG ■ Bereits im Februar 2001 hatten sich Firmen aus der Software-Branche in diesem innovativen Netzwerk zusammengeschlossen, um Synergien und fachliche Berührungspunkte zu finden. „Wir waren von Anfang an sehr erfolgreich und haben beispielsweise eine Verbesserung der Ausbildungssituation in unseren Unternehmen erreicht. Heute können unsere Auszubildenden auch bei anderen Firmen des Netzwerkes hineinschnuppern und ihren Erfahrungshorizont erweitern“, betont Norbert Prothmann, Mitglied im Leitungsteam des IT-Forums.

Umfassende Betreuung

Zudem arbeiteten die Mitglieder des Arbeitskreises intensiv zusammen, um ihren Kunden von der Hardware bis zur IT-Beratung komplexe Lösungen anbieten zu können. Mit Hilfe dieser Partnerschaft ist es möglich, die Kunden vor Ort umfassend zu bedienen und selbst für spezielle Probleme Antworten in Teamarbeit zu finden.

„Der Initiator des IT-Forums, Dr. Michael Röchner, war jedoch in seinem Unternehmen sehr stark eingespannt und konnte dies nur schwer mit der Organisation unseres Netzwerkes vereinbaren. Daher gab es einige Zeit keine großen Aktivitäten. Jetzt haben wir die Organisation auf mehreren Schultern verteilt“, schildert Prothmann. Dies soll sich in den nächsten Monaten auszahlen, denn die Mitglieder der IT-Vereinigung wollen wieder mehr Präsenz

in der Öffentlichkeit zeigen und kontinuierlich in Erscheinung treten.

Unterstützt werden die rund 50 Mitglieder des Forums vom Medienbeauftragten der Stadt Ludwigsburg, Tanino Bellanca. „Wir können mittlerweile eine große Bandbreite aufweisen. Unsere Mitglieder reichen vom Ein-Mann-Unternehmen bis zum Betrieb mit rund 500 Mitarbeitern. Das IT-Forum deckt die Sparten „Anwendungen“, „Security“, „Consulting“, „IT-Services“, „Training“ und „Hardware“ ab, erklärt Prothmann.

Gelegenheit, die Arbeit des Netzwerkes kennen zu lernen, besteht am 26. Juli beim IT-Brunch ab 8.00 Uhr in der Königsallee 57. Nach einem Grußwort von Oberbürgermeister Werner Spec werden Referenten die Arbeit des Forums vorstellen und aktuelle Themen der Branche ansprechen. Dies soll der Auftakt für eine Veranstaltungsreihe sein, die im Rhythmus von zwei Monaten stattfinden wird.

„Weiterhin planen wir im Herbst eine große Abendveranstaltung, bei der sich ebenfalls alles um Software drehen wird. Natürlich wird auch unser monatlicher Stammtisch bei der IHK-Ludwigsburg fortgesetzt, bei dem wir uns ebenfalls über neue Gesichter freuen“, so Prothmann. Er möchte künftig auch die Kooperation mit der Wirtschaftsförderung der Stadt noch weiter intensivieren.

Erstes gemeinsames Projekt war die Internetkonferenz Webinale im Mai dieses Jahres, an der auch das IT-Forum mitgewirkt hat. Rund 418 Teilnehmer trafen sich dazu in Ludwigsburg, um über die Zukunft des Internets zu debattieren. „Es bestehen gute Chancen, dass die Webinale auch 2008 in Ludwigsburg abgehalten wird“, blickt Prothmann in die Zukunft voraus. Michaela Glemser

INFO

Mehr Informationen zum Ludwigsburger IT-Forum gibt es im Internet unter www.it-forum-ludwigsburg.de oder www.it-brunch.de.